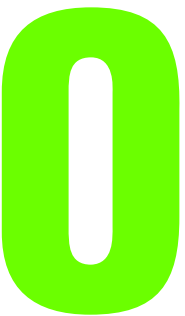


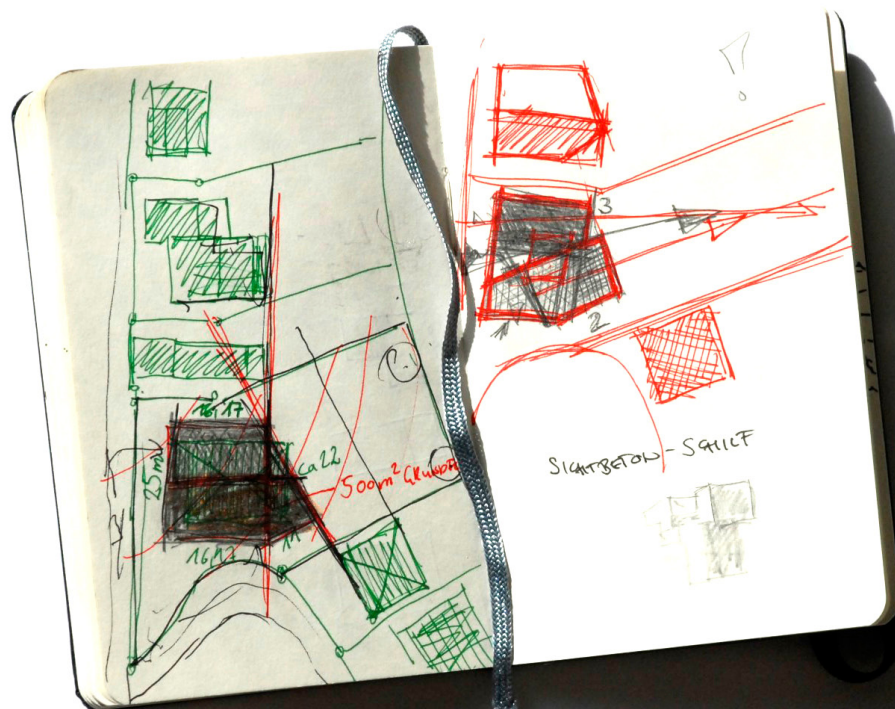
villa für zwei familien

abschlussarbeit von ingo böhler im sommer 2009

inhalt

die aufgabe	1
die familie	2
die inspirationen	3
der ort	4
der entwurf	5
die grundrisse	6
die schnitte	7
das detail	8
das atelier	9
der lageplan	10
das modell	11
das impressum	12





die aufgabe

gefordert

ist nicht die großbürgerliche villa eines „magnaten“, sondern das anbot eines modernen, komfortablen wohnens in einem großzügigen ambiente.

gesucht

ist ein wohngebäude für zwei kultivierte bauherrschaften, die kein normales doppelhaus anstreben, sondern von einer gemeinsam und zugleich individuell zu nutzenden villa träumen. das gebäude soll von außen als ein stück architektur - als eine villa erlebbar sein.

geliefert

ist ein monolithischer baukörper, welcher die wichtigsten anknüpfungspunkte an das bestehende umfeld aufgreift und die offenheit des gebietes durch eingraben auf strassenniveau verstärkt.

in richtung see zeigt sich der baukörper in seiner reinen kubischen form repräsentativ. die raumaufteilung beider familien wurde nach funktionellen erfordernissen und der ökonomie des täglichen lebens zugeordnet. bei der einen familie als mittelpunkt das wohnen, bei der anderen das arbeiten und wohnen.

der körper wurde anhand von bestimmten blickbezügen und lichteinfällen an den jeweiligen stellen ausgestanzt.

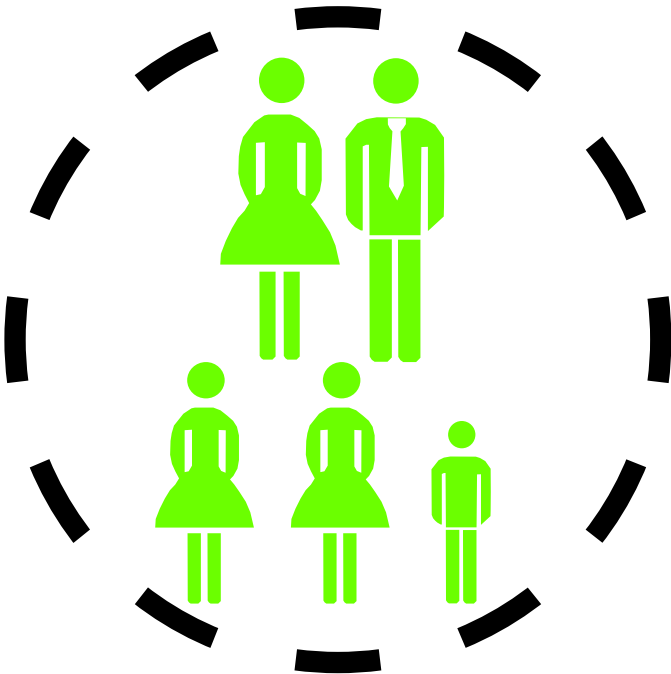
in seiner gesamtheit ist das spiel von wegen und plätzen im haus inszenierung und interpretation des lebens seiner bewohner.

das innere ist speziell und persönlich und das äußere nicht mehr als eine allgemeine aussage in einer einprägsamen aber unaufdringlichen gestalt.

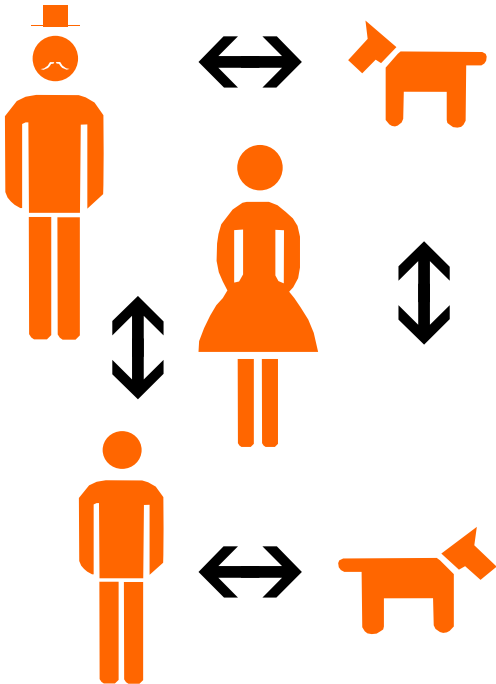


die familien

familie 1



familie 2



die inspirationen



...zeitlose präsenz...
das spiel mit dem licht



... einprägsame
unaufdringliche gestalt



...der einklang von
architektur und natur !



yes is more

3

buchausschnitt „das schöne, das wahre und das richtige“ -
adolf loos

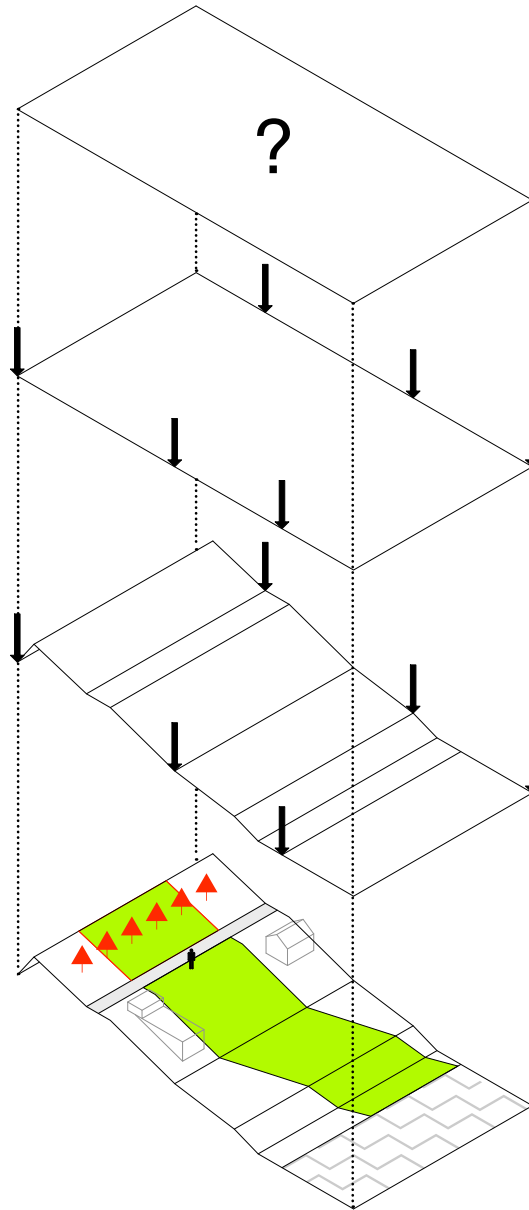
...jede räumliche einheit wird entsprechend ihren anforderungen als unabhängiges element entwickelt. ihre gestaltung steht dabei nicht notwendigerweise im zusammenhang mit dem gesamtentwurf.

die einzelnen räumlichen einheiten werden durch ein system von verkehrswegen so miteinander verbunden, dass die wechselseitige ergänzung von wegen und plätzen eine abgeschlossene ganzheit ergibt - das erlebnis im kopf eines betrachters, der sich durch das haus bewegt. (das ist sicher einer der gründe dafür, dass loos seine häuser auch stets als unphotographierbar bezeichnet.)

die zuordnung der einzelnen räume erfolgt aufgrund der funktionellen erfordernisse und der ökonomie des täglichen lebens; sie soll aber gleichzeitig diese funktion bereichern. in seiner gesamtheit ist das spiel von wegen und plätzen im haus inszenierung und interpretation des lebens seiner bewohner.

die äußere gestalt des hauses ist der rahmen für das komplexe spiel des raumplans. die form des hauses sagt über sein innenleben nicht mehr aus, als ein schachbrett über die unendliche vielfalt der möglichen züge verrät. das innere des hauses ist speziell und persönlich, das äußere nicht mehr als eine allgemeine aussage in einer einprägsamen, aber unaufdringlichen gestalt.

der ort





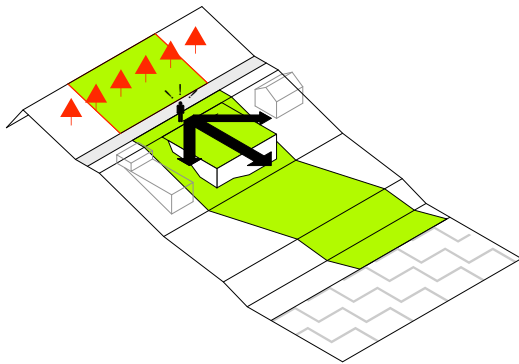
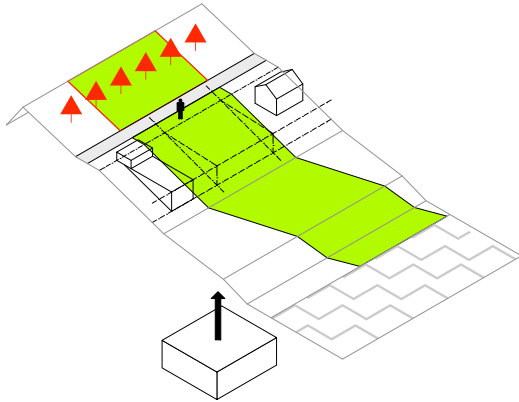
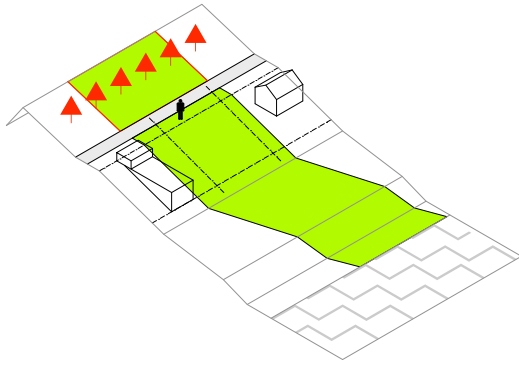
der ort

liegt nicht in einer typischen villenregion, sondern in der ortschaft egg in konstanz. dieses gebiet charakterisiert sich durch seine offenheit und gewährt somit der öffentlichkeit einblicke und ausblicke auf den see.

es ist einer der wenigen orte welcher ein starkes topographisches gefälle und einen direkten seezugang besitzt. die anbindung an öffentliche verkehrsmittel wie bahn und fähre ist sehr gut und gewährleistet somit den kindern eine problemlose fahrt zur schule.

der entwurf

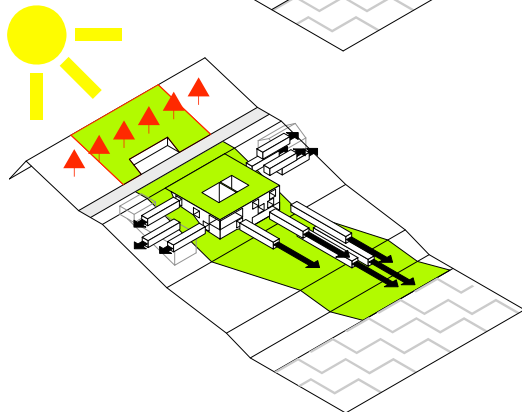
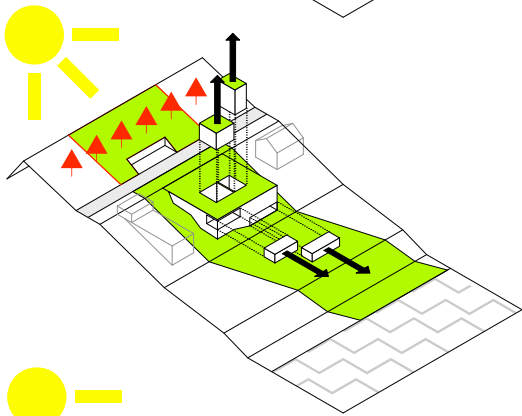
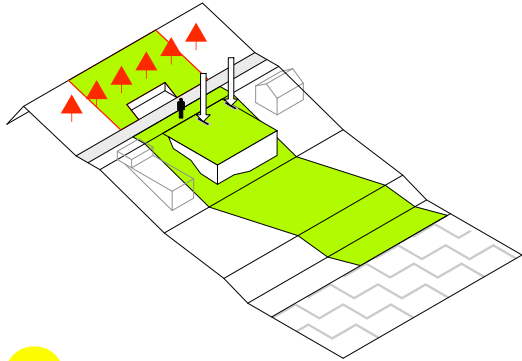




die einbindung

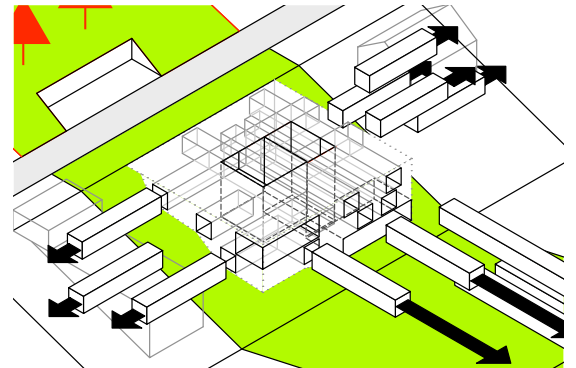
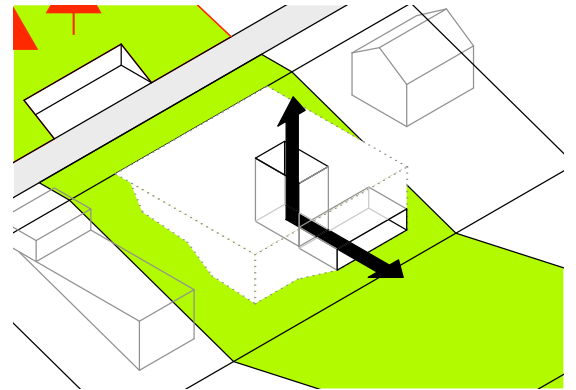
der nachbargebäude und der topographie, sowie die charakteristik der offenheit dieses ortes waren die grundvoraussetzungen für diesen entwurf. die reine unaufdringliche form des monolithischen baukörpers wurde wie ein fels auf strassenniveau eingegraben und repräsentiert sich zur seeseite hin.

der entwurf



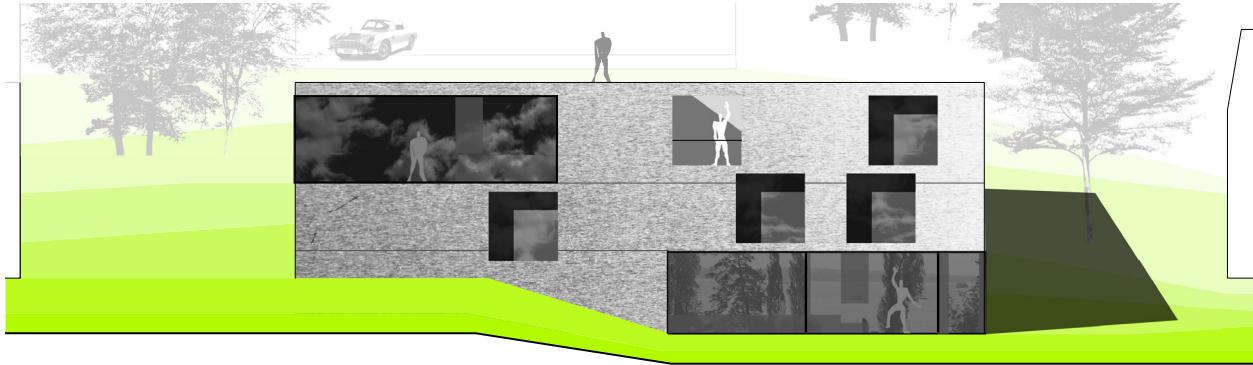
die villa

ist vom dach aus erschlossen. die jeweiligen öffentlichen wohnzonen wurden nach licht- und blickrichtung ausgestanzt/ausgehöhlt. die privaten wohnbereiche wurden ebenfalls ausgestanzt und orientieren sich zu diesen öffentlichen zonen. dadurch entstehen sowohl öffentliche, einsehbare privatbereiche, als auch geschlossene intime private zonen

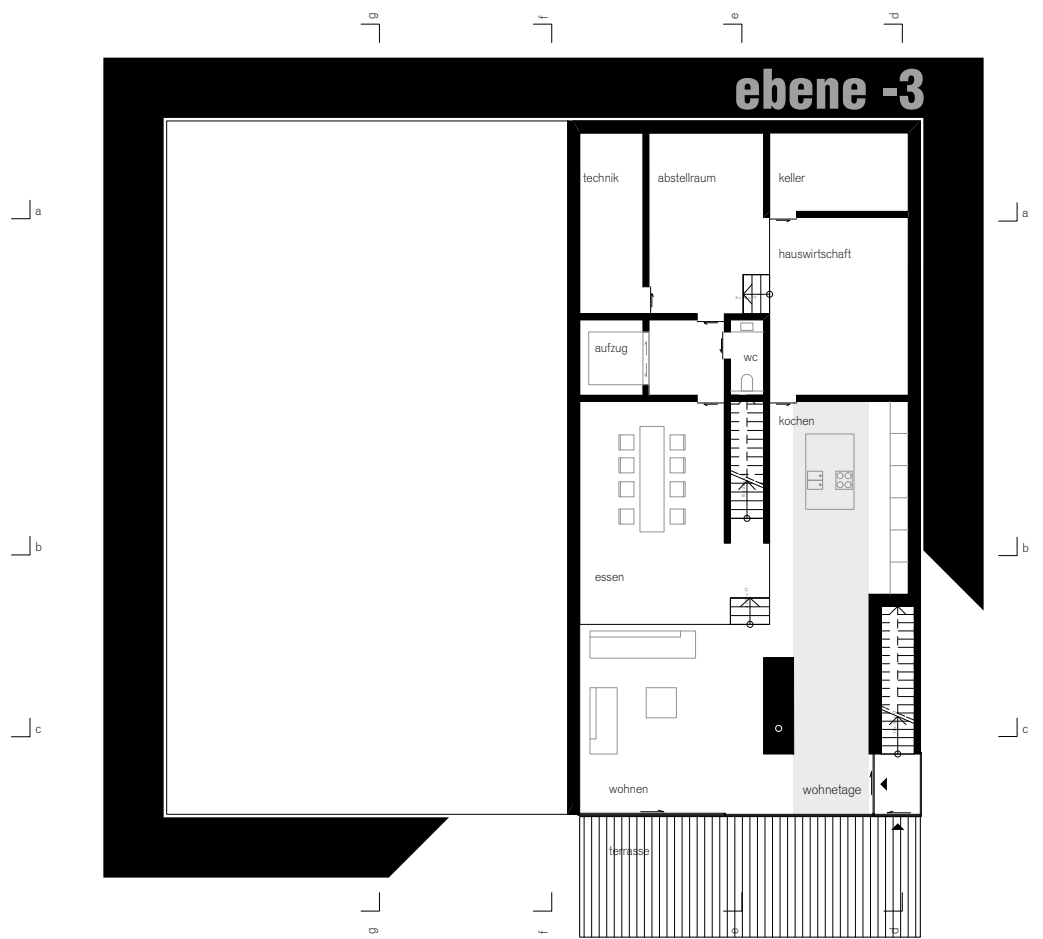




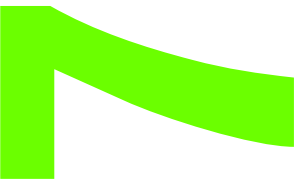
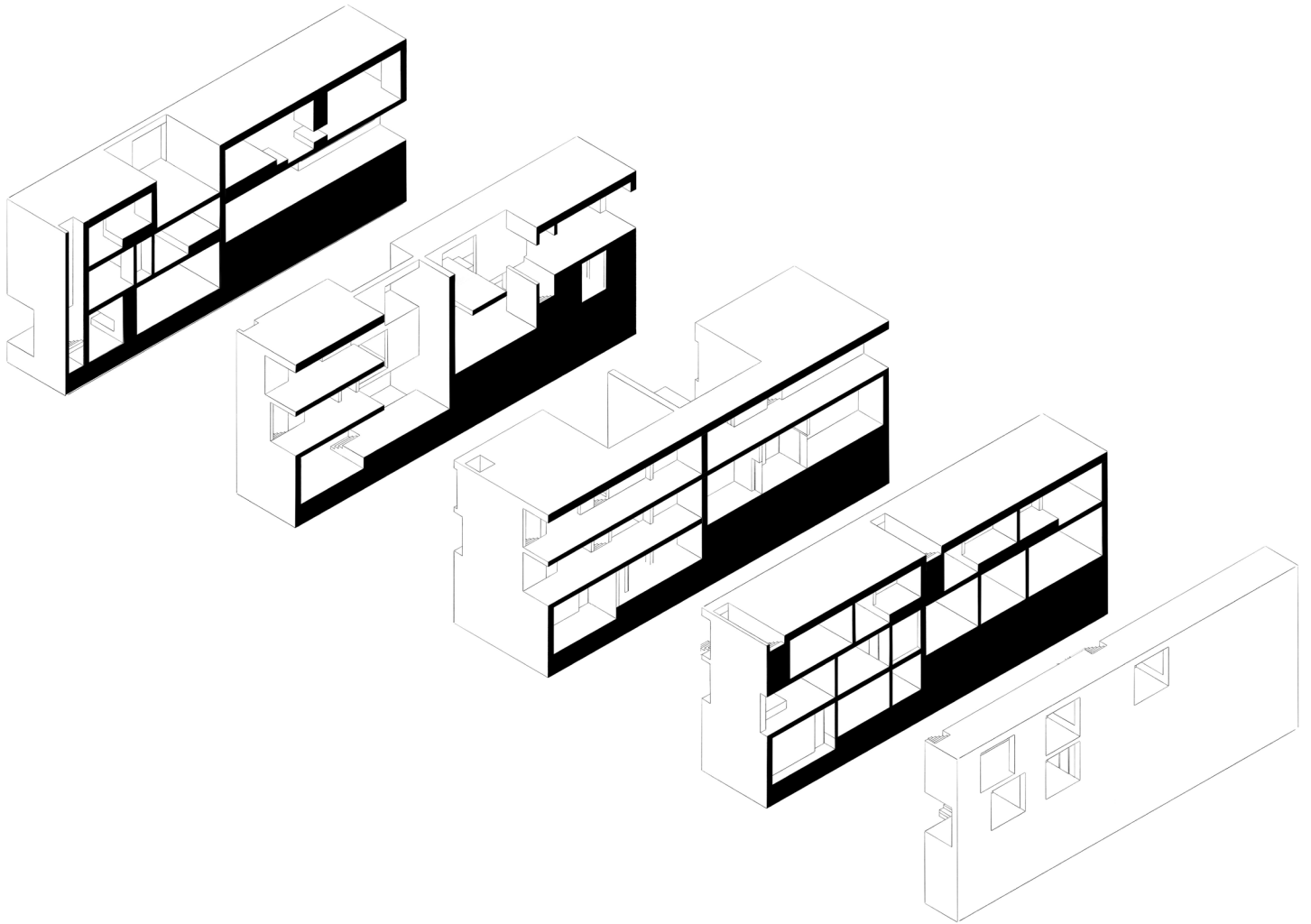
die grundrisse



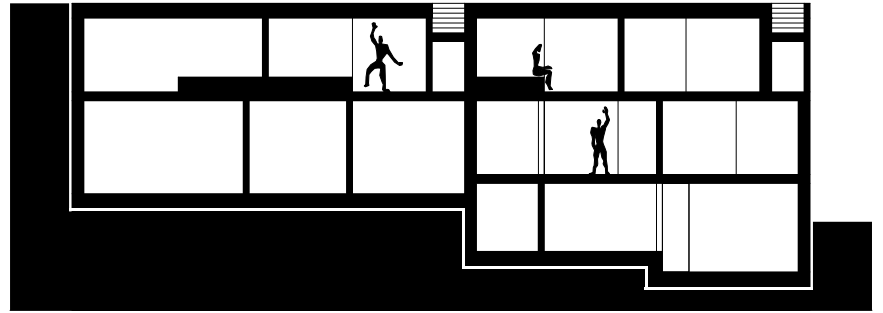
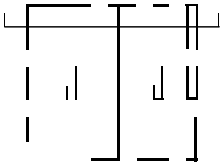
6



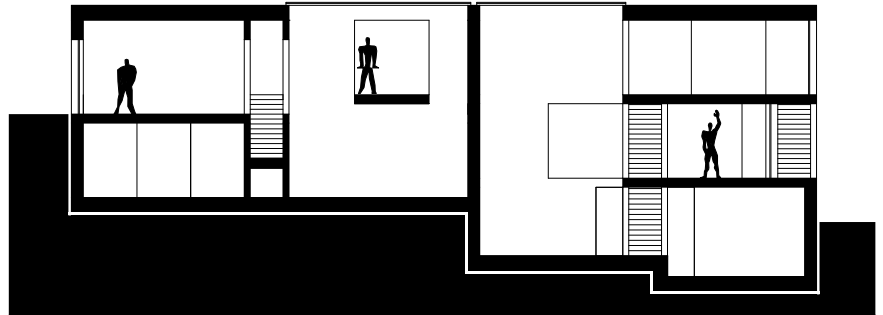
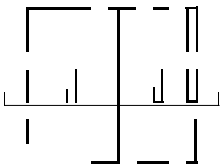
die schnitte



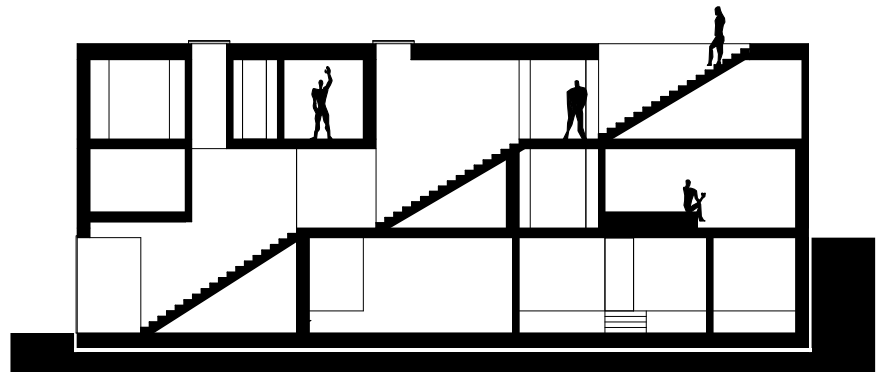
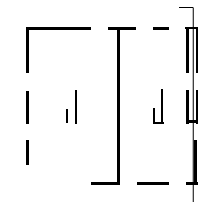
schnitt aa



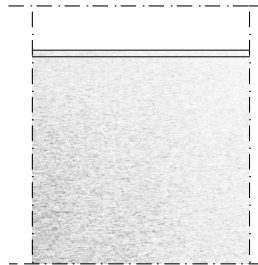
schnitt bb



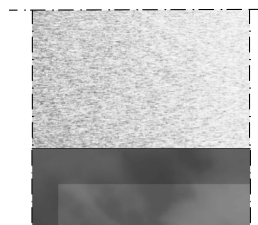
schnitt dd



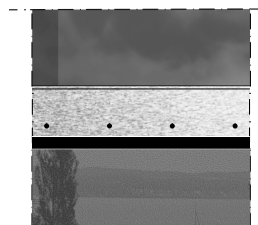
das detail



- fassade
- 2mm großformatige stahlbleche, feuerverzinkt auf unterkonstruktion verklebt
 - 20mm verotec fassadenplatte
 - 40mm hinterlüftung/ unterkonstruktion
 - 140 mm pse hartschaum
 - 200mm stahlbeton sb4



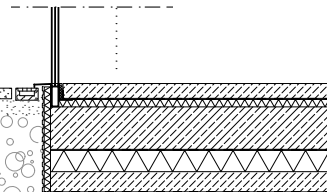
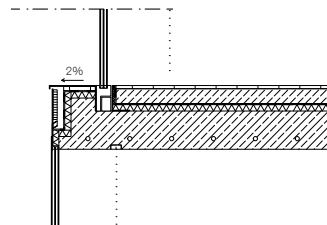
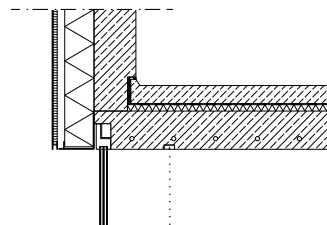
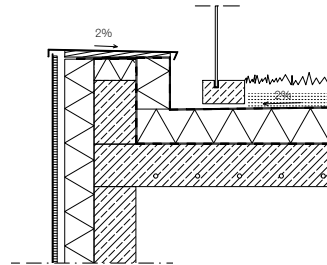
- fenster
- schiebetür aluminium
 - schüco e-slide ass 100ps



- festverglasung mit stahlblech verklebt - geschwärtzter rand
- vakuumdämmung 30mm
- terrasse
- platten laaser granit 400x400x50mm
 - birko rinnensystem
 - splitschüttung
 - kiesschüttung



- noppenbahn
- vakuumdämmung
- drainagerohr d=100mm



- dachaufbau
- 140mm dachbegrünung
 - substrat
 - filtervlies
 - festkörperdrainage
 - trennvlies pvc-folie
 - abdichtung wurzelfest
 - trennlage pe-folie
 - 160mm extrud. polystyrol 2% gefälle
 - dampfsperre
 - 200mm stahlbetondecke sb4 mit integrierter deckenheizung

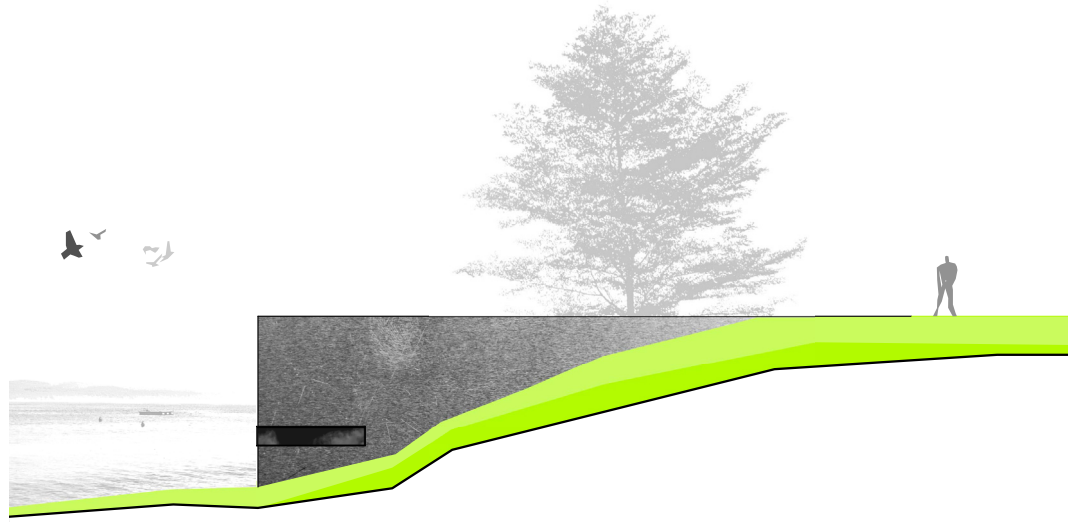
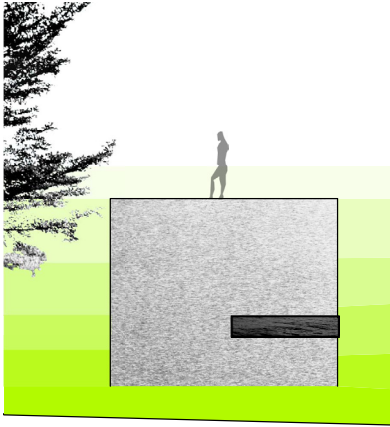
- deckenaufbau - bad
- 85mm estrich schwimmend sb4 poliert
 - trennlage pe-folie
 - trittschalldämmung
 - 180mm stahlbeton - flachdecke sb4 mit integrierter deckenheizung

- deckenaufbau - kinderzimmer
- 15mm eichenstabparkett verklebt
 - 70mm estrich schwimmend
 - trennlage pe-folie
 - trittschalldämmung
 - 180mm stahlbeton - flachdecke sb4 mit integrierter deckenheizung

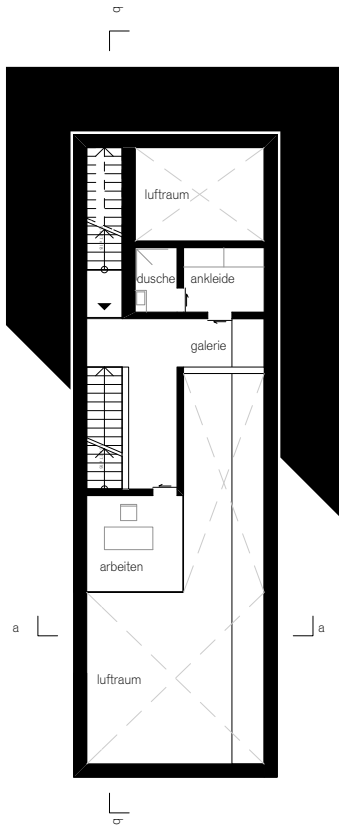
- deckenaufbau wohnen
- 70mm estrich schwimmend sb4 poliert
 - trennlage pe-folie
 - trittschalldämmung
 - 200mm fundamenteplatte wu-beton
 - pe folie
 - 100mm extrud. polystyrol
 - 100mm magerbeton
 - trennfolie



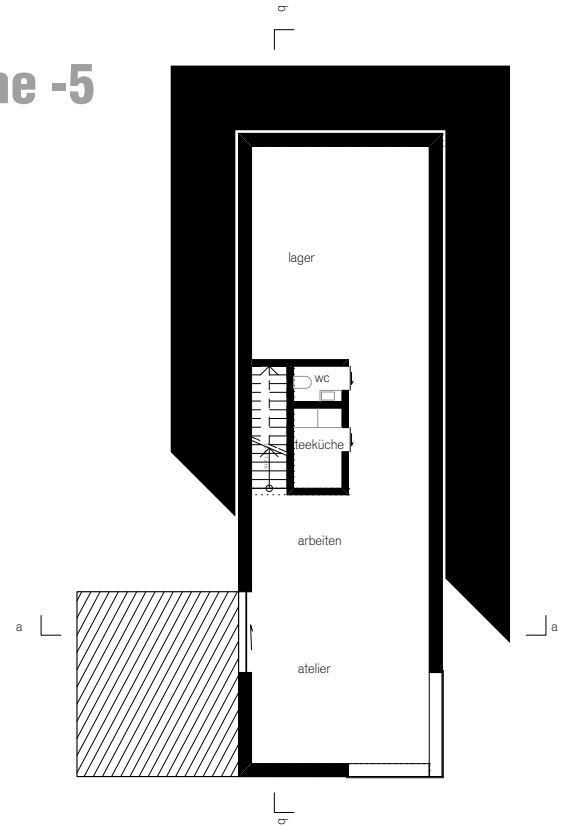
das atelier



ebene -4



ebene -5

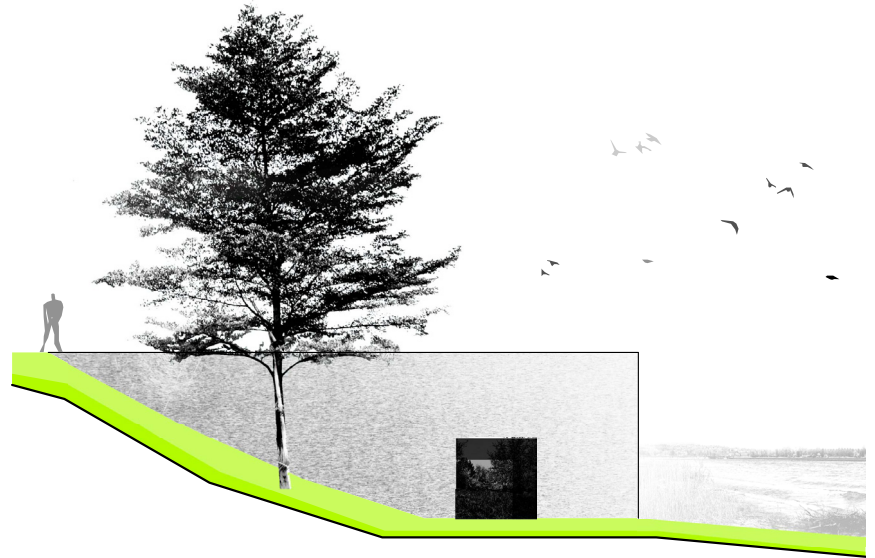


das atelier

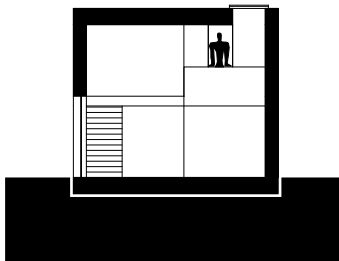
ist auch in den hang eingegraben und vom dach aus zugänglich. das innenre greift die topographie des grundstücks auf.

das gebäude wurde in 3 zonen aufgeteilt. zum einen der empfangsbereich zum andern das arbeiten und lagern.

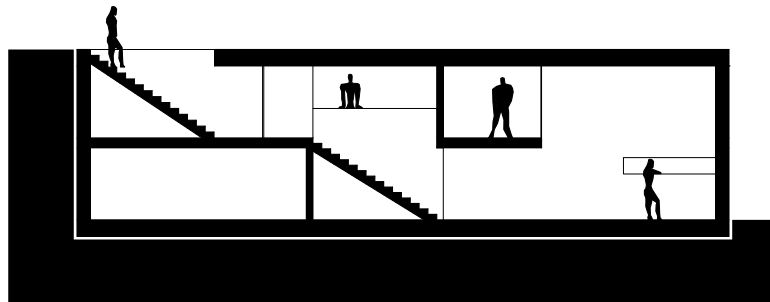
um schlagschatten im arbeitsbereich zu vermeiden, wird das licht durch einen lichtschlitz auf eine wand geleitet und somit auf die werkstücke reflektiert. die lage am see ist inspirierend für die bildhauerin und erleichtert zusätzlich den abtransport der kunstwerke mit dem boot.



schnitt aa



schnitt bb



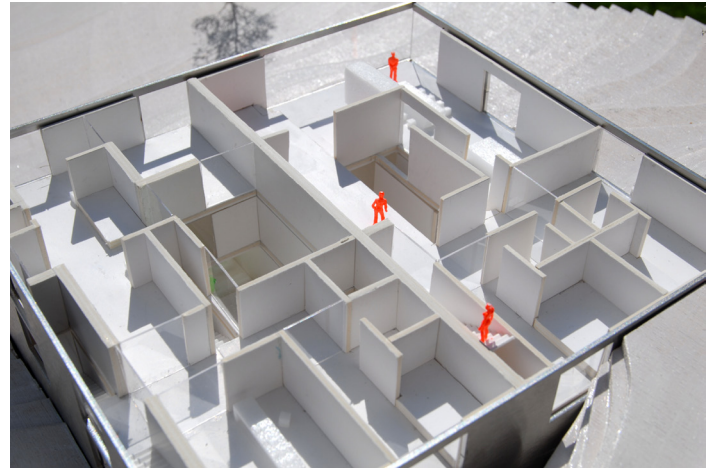
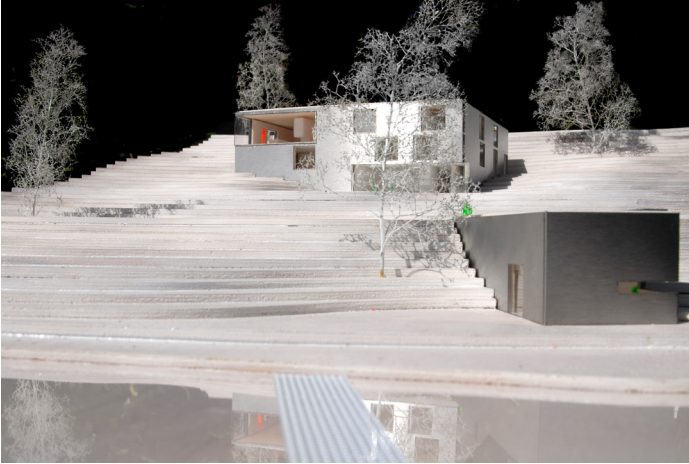


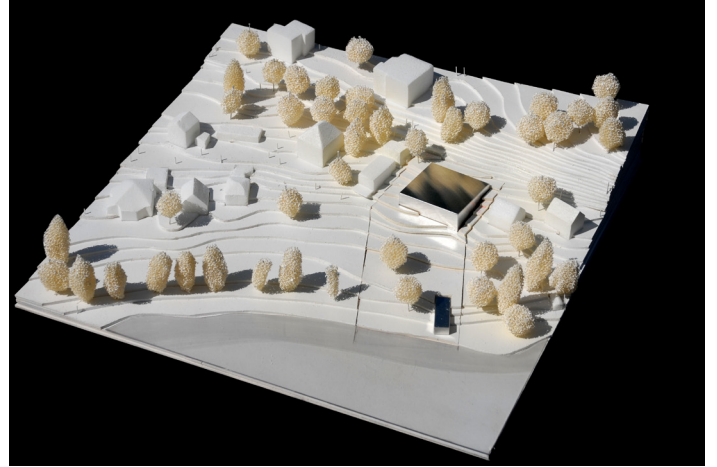
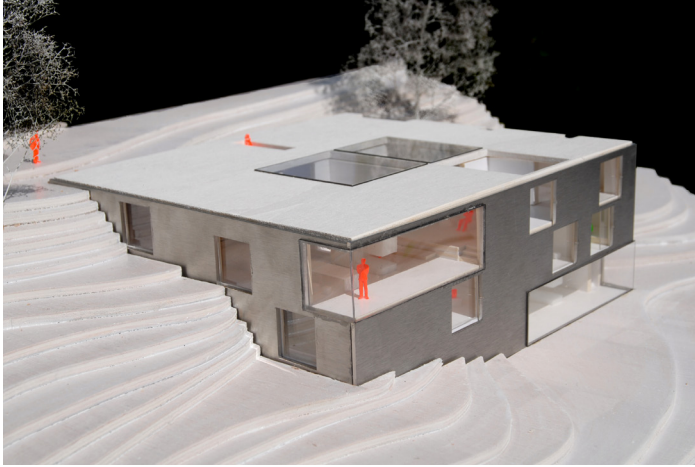
der lageplan



10

das modell







impresum

der inhalt dieses buches darf ohne zustimmung des urhebers weder ganz noch in teilen kopiert, veröffentlicht, verändert, übersetzt oder digital bearbeitet werden. die ideen und informationen sind vertraulich und dürfen nur mit schriftlicher genehmigung des verfassers weiter gegeben werden oder weiter verwendet werden.

www.ingoboehler.de

